

aus den Sette Comuni (in der Prov. Verona noch nicht beobachtet); *v. ocellata Bon.* ebenfalls nur im Bosco Montello, Treviso; *v. rubriventris Bon.* nicht selten im Veronesischen; *v. rufa Bon.* in den Bergen von Velo; *v. fusca Bon.* sehr gemein in der ganzen Provinz; *v. vulgaris* ebenfalls sehr gemein; *v. plumbea* sehr häufig in Campofontana. — Coluber Berus *Merr.* (*Col. berus L.*, *Vipera vulgaris Latr.*, *Vipera berus Daud.*, *Pelias cherssea Wagl.* etc.) ist in den Ebenen und Thälern der Provinz Verona weniger häufig als die vorhergehende. — Von *Lacerta viridis Daud.* werden folgende in der Provinz Verona lebende Varietäten aufgeführt: *vulgaris*, *variegata*, *bilineata Bon.*, *mento-coerulea Bon.*, *maculata Bon.* — Von *Podarcis muralis Wagl.* finden wir die Var. *vulgaris*, *nigriventris Bon.*, *rubriventris Bon.*, *cupreiventris*, *flaviventris*, *roseiventris* am häufigsten in der Provinz Verona. — *Zootoca vivipara Wagl.* (*Z. crocea Wieg.*, *Z. pyrrogastra Tschudi*, *Lac. cicipara Jacq.* etc.). Dieses Thier wird ebenfalls wie die *Natrix viperina* von *Bonaparte* als zweifelhaft in Italien lebend, angedeutet, *Massalongo* fand es zum ersten Male im Jahre 1850 in Zevio an den Rainen der Reisfelder, dann in Peschiera und Legnago, an welchem letzterem Orte es nicht selten zu sein scheint. — *Salamandra maculosa Laur.*, sehr häufig auf Hügeln und Bergen. — *Triton cristatus Laur.* in der Val. Policella in einem Keller gefunden, *T. alpestris Laur.* am See dei Cracchi bei Bolca gemein, *T. palmatus Otth.*, auch von dieser Species ist *Bonaparte* noch in Zweifel ob sie in Italien vorkomme. *Massalongo* fand sie sehr gemein in den Niederungen von Verona und zwar in den Sümpfen von Legnago, Zevio, Valeggio, Peschiera etc. — Bei dieser Gelegenheit glaube ich erwähnen zu müssen, dass Herr *Eduard de Betta* in Verona eine sehr reichliche Sammlung von Reptilien besitzt und einen „*Catalogus systematicus rerum naturalium in museo extantium Ed. de. Betta*“, Verona 1853, veröffentlicht hat. Im ersten Hefte dieses Verzeichnisses werden die Reptilien aufgeführt, unter welchen wir folgende nicht in *Dehne's* Verzeichniss angedeuteten italienischen Thiere finden. *Chelonia caretta Gray*, Adriatisches Meer. Von *Lacerta viridis* giebt *de Betta* die oben schon erwähnten Varietäten: *bilineata*, dann die *chloronata Raf.* aus Dalmatien und endlich aus dem Non-Thale in Tyrol und zwar von Fondo die *Lacerta viridis v. cinereo-nigrescens de Betta* (*cinerea*, *maculis punctisque nigris et castancis notata*, *subtus albo-coerulescente*, *immaculata*.) Von *Podarcis muralis* führt *de Betta* die Varietäten *Merremii Fitz.* und *maculata Fitz.* aus Sicilien auf. *Podarcis olivacea Fitz.*, Sicilien. *Bipes Pallasii Opp.*, Dalmatien. *Seps chalcides Wagl.*, Sicilien. *Coluber Riccioli Mat.*, Sardinien. *Coluber hypocrepsis L.*, Sardinien. *Coluber monspessulanus Herrm.*, Dalmatien. *Allurophis vivax Fitz.*, Triest. Von *Natrix torquata Merr.* die Varietäten *nigrescens de Betta* (*supra nigricans*, *maculis ellipticis, albis, parvis, rarisque conspersa*, *pari inferior capitis et gutae albescens*, *nigrotessellata*, *reliquum corpus inferius ater*; *fascia occipitali nulla*, *collare nullo* [ob-